

# **Herausforderung der Digitalisierung**

## **Stefan Krebs (Landes-CIO Baden-Württemberg)**

Die Digitalisierung verändert die Welt und das in einem gewaltigen Tempo. Schon heute bleiben kaum eine Wirtschaftsbranche und ein Lebensbereich vom digitalen Wandel unberührt. In manchen Branchen sorgt die Digitalisierung dafür, dass die Karten völlig neu gemischt werden.

Die Landesregierung nimmt sich deshalb der Gestaltung der Digitalisierung mit voller Kraft an und hat sich ein klares Ziel gesetzt: Baden-Württemberg soll in den kommenden Jahren bundes- und EU-weit die Leitregion des digitalen Wandels werden.

Dazu haben wir eine Investitionsoffensive gestartet: Rund eine Mrd. Euro werden in dieser Legislaturperiode in die Digitalisierung investiert, rund die Hälfte davon fließt in den Ausbau der digitalen Infrastruktur.

Mit digital@bw hat die Landesregierung im Sommer 2017 eine landesweite und ressortübergreifende Digitalisierungsstrategie auf den Weg gebracht. Damit wollen wir eine umfassende Antwort auf die zentrale Herausforderung unserer Zeit geben. Mit allen Ministerien setzten wir dazu unter der gemeinsamen Dachmarke digital@bw über 70 Projekte um.

Die nachhaltige Gestaltung des Digitalen Wandels ist in der Digitalisierungsstrategie digital@bw als übergeordnetes Ziel verankert. Die Leitidee hat damit Relevanz für alle Querschnitts- und Schwerpunktbereiche. Wir wollen unser Wirtschafts- und Gesellschaftsmodell in einem offenen Diskurs weiterentwickeln. Dabei streben wir an, die ökonomischen, sozialen und ökologischen Aspekte der Nachhaltigkeit so auszubalancieren, dass Baden-Württemberg zu einer Leitregion bei intelligenten, ressourcensparenden und klimaschonenden Technologien wird und uns eine weitgehende Entkoppelung von Wachstum und Ressourcenverbrauch gelingt.